



An den Bezirksbürgermeister
Hans-Joachim Lüppken
Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg

18.10.2021

Antrag

Zur Sitzung am 28.10.2021	Gremium Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg
--	--

Erhalt Gemeindezentrum am Eckbusch

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
die SPD-Fraktion beantragt, die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten zur Unterstützung des Gemeindezentrums am Eckbusch zu prüfen, ggfls. die notwendigen Schritte für die Haushaltsplanungen 2022/2023 einzuleiten und der Bezirksvertretung nach Absprache mit der ev. Kirchengemeinde hierüber zu berichten.

Hierbei soll insbesondere folgende Option geprüft werden:

Bezuschussung der jährlichen Unterhaltungskosten im Rahmen einer Mischkalkulation gemeinsam mit der Gemeinde zur Aufrechterhaltung des Betriebs, sowie eine Bereitstellung der entsprechenden Mittel nach Beratung mit der ev. Gemeinde und dem Kirchenkreis im Rahmen der Haushaltsplanungen 2022/2023.

Begründung:

Der Kirchenkreis Wuppertal ist Eigentümer des Hauses, in welchem u.a. das Jugendzentrum und die Gemeindebücherei untergebracht sind. Betrieben wird es von der ev. Gemeinde. Das Nachbargebäude, in welchem der Kindergarten betrieben wird ist organisatorisch und finanziell vollkommen unabhängig (Eigentümer und Betreiber ist die Diakonie).



Die Unterhaltungskosten des Gebäudes trägt die Gemeinde, hinzu kommen Personalkosten für eine Küsterin und den Jugendleiter, welche aber u.a. von der Stadt Wuppertal bezuschusst werden.

Die SPD-Fraktion hält einen Weiterbetrieb des Gemeindezentrums in der aktuellen Quantität und Qualität für unerlässlich für ein funktionierendes Quartier Eckbusch. Daher möge die Verwaltung prüfen, ob im Rahmen einer Mischkalkulation ein Beitrag zu den Unterhaltungskosten durch den Haushalt der Stadt geleistet werden kann (z.B. 1/3, ca. 5.000-8.000 Euro). Die Gemeinde hat zugesagt, dass die restlichen Kosten selbst eingeworben werden können, z.B. durch Erlöse aus Veranstaltungen.

Durch eine Beteiligung an der Finanzierung des Gemeindezentrums hätte die Stadt im Anschluss auch die Möglichkeit, die Räumlichkeiten selbst für Veranstaltungen zu nutzen, z.B. für Informationsveranstaltungen im Rahmen von B-Planverfahren oder kulturellen Veranstaltungen. Hier musste in der Vergangenheit stets in den Stadtteil Uellendahl ausgewichen werden.

Auch wenn nach Aussage der Gemeinde die Finanzierung der Räumlichkeiten für das Jahr 2022 gesichert ist, hält die SPD-Fraktion angesichts der anstehenden Beratungen zum Doppelhaushalt 2022/2023 eine Bereitstellung von Mitteln durch die Kommune für angemessen und finanziell darstellbar. Daher bitten wir die Verwaltung um zeitnahe Stellungnahme und sind auch für die Darstellung anderer Alternativen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen,

Yannick Bartsch, Vorsitzender SPD-Fraktion Uellendahl-Katernberg
Henrik Dahlmann, Freie Wähler/WfW
Bernd Reutershahn, fraktionsloses Mitglied



**Fraktion
Uellendahl-Katernberg**

**Bernd Reutershahn
Fraktionsloses Mitglied**